

Programm

Nemorino und sein Zaubertrank

Eine Collage aus den folgenden Opernmelodien

G. Donizetti

1. L'Elisir d'amore 1. Akt, Kavatine des Nemorino, „Quanto è bella...“
2. L'Elisir d'amore 1. Akt, Kavatine der Adina, „Benedette queste carte... Della crudele Isotta ...“

G. Rossini

3. Il Signor Bruschino Arie der Sofia, „ Ah donate il caro sposo...“

V. Bellini

4. Il Pirata 1. Akt, 2. Szene, Arie des Gualtiero , „ lo vivo ancor!... Nel furor delle tempeste... “
5. Il Pirata 1. Akt, 8. Szene, Duett des Gualtiero und der Imogene „Pietosa al padre! “

G. Rossini

6. Semiramide 1. Akt, 9. Szene, Arie der Semiramis „ Bel raggio lusinghier...“
7. Armida 1. Akt, Duett der Armida und des Rinaldo, „Amor... Possente nome!“

Pause

G. Rossini

8. Il Barbiere di Siviglia 1. Akt, Kavatine des Figaro „Largo al factotum...“

G. Donizetti

9. Lucia di Lammermoor 1. Akt, 5. Szene, Duett des Edgardo und der Lucia „ Su la tomba...“
10. Lucia di Lammermoor 3. Akt, 4. Szene, Arie der Lucia „ Il dolce suono...“
11. Lucia di Lammermoor 3. Akt, 6. Szene, Arie des Edgardo „Tombe degli avi miei...“

Musiker und Komponisten

Muriel Fankhauser | Sopran - begann im Jahr 2000 ihr Gesangsstudium bei Christina Aeschbach und schloss 2005 mit dem SMPV-Diplom ab. Sie ist als Sopranistin in der Umgebung von Basel und im Ausland mit Kirchenkonzerten, Liederabenden, Konzertarien und konzertanten Opern zu hören. Neben ihren Tätigkeiten als Handarbeitslehrerin, Gesangspädagogin und frei schaffende Sängerin bildet sie sich durch Meisterkurse und Unterricht (Christina Aeschbach, Bodil Gümoes, Ivan Konsulov, Lina Akerlund) sowie Schauspiel (Dieter Zimmer) weiter.

Iryna Krasnovska | Piano - studierte an der Musik-Akademie Basel bei Adrian Oetiker, wo sie ihr Konzertdiplom mit Auszeichnung erwarb. Meisterkurse bei Klaus Hellwig, Lew Naumov, A. Jasinskij etc. Zahlreiche Konzerte in der Schweiz und im Ausland als Solistin, mit verschiedenen Orchestern und als Kammermusikerin. Sie ist Erstpreisträgerin des RAHN-Musikpreises Zürich 2004, der Concours d'Interpretation Musicale de Lausanne 2005, Gewinnerin der Rotary-Prix für Klavier und des Migros-Studienpreises. Rundfunk-Aufnahmen für Radio Swiss Romande und DRS2. "Supersonic Award"-Auszeichnung (Pizzicato-Luxemburg) für ihre Kammermusik-CD bei MDG (Dabringhaus und Grimm).

Viktor Majzik | Tenor - Geboren und aufgewachsen in Budapest/Ungarn. Ab 6 Jahren Unterricht in Gesang, Chorgesang und Geige. Gymnasium und der Leo Weiner-Fachmittelschule für Musik. Ab 2002 Studium an der ZHdK (Zürcher Hochschule der Künste), Fach „Lied & Oratorium“ bei László Polgar und Scot Weir. Abschluss 2007 mit dem Lehrdiplom und 2009 mit dem Konzertdiplom. Zeitgleich, Erarbeiten des Diploms für musikalische Früherziehung und Grundschulung der Schweizerischen Kodaly-Musikschule Zürich. Meisterkurse u.a. bei Júlia Hamary (H), Peter Schreier (CH) und Helmut Rilling (D). Freischaffend als Solist und Unterricht von Privatschülern. Mitglied des Vokalensembles der ZHdK. Musikalischer Leiter „diapasonino“ Kammerchor Männedorf.

Gioachino Rossini (1792-1868), Gaetano Donizetti (1797-1848) und Vittorio Bellini (1801-1835) sind die herausragenden italienischen Opernkomponisten aus der Hochblüte des Belcanto in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Ihre bekanntesten Opern sind auch heute noch regelmässig in den Opernhäusern zu hören. Ihre weniger bekannten erleben – wie einige ihrer weniger bekannten Zeitgenossen - in den letzten Jahren eine Renaissance. Ihre Musik lebt vom „schönen Gesang“. Die Arien und Duette ihrer Opern sind auch ohne die Ausstattung einer grossen Oper in der reduzierten Form des Klavierauszuges ein Hochgenuss.